

Vorsicht Glaubensabfall! - Teil 45

Als Nächstes möchte ich wieder eine Kurzpredigt von Paul Washer vom 17. Juli 2008 einfügen, und da nicht alle Leser YouTube empfangen können, diesen Text schriftlich festhalten, damit Ihr ihn auch ausdrucken und weitergeben könnt.

Quelle: <http://www.youtube.com/watch?v=272t8lq4O3E&list=PLA45AA37B8C7BCF48>

Mann des Wortes

Wie hören wir auf, das Heilige nicht zu beachten und zu verstehen? Lasst uns dazu in den **Römerbrief Kapitel 12** gehen.

Römer Kapitel 12, Vers 1

Ich ermahne euch DAHER, ihr Brüder, angesichts der Barmherzigkeit Gottes, dass ihr EURE LEIBER darbringt als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer: das sei euer vernünftiger Gottesdienst!

Ein alter Mann sagte mir einmal, wenn dort "daher" steht, sollte ich mich fragen, weshalb. Ich möchte, dass Ihr jetzt genau zuhört. Paulus meinte damit: "Schaut zurück, was ich in den vorherigen 11 Kapiteln geschrieben habe und seht Euch all die großen Taten und Dinge an, die Gott vollbracht hat. Und dann lebt Euer Leben auf diese Gnade basierend, die Euch geschenkt wurde.

Wisst Ihr, das Verständnis des Heiligen fängt damit an, die ersten drei Kapitel des Römerbriefs zu verstehen. Ja, unsere echten Erweckungen und Reformationen kommen aus dem Römerbrief, weil es reine Theologie ist und uns dort ein MAKELLOSER Gott gelehrt wird.

Erkenntnis des Heiligen kommt daher, dass man erkennt, dass ALLE MENSCHEN gesündigt haben und der Herrlichkeit Gottes mangeln und dass das EINZIGE, was der Mensch verdient, der ZORN GOTTES ist.

Dann wird in den **Kapiteln 4 und 5** die Herrlichkeit von Jesus Christus offenbart. Du sollst nicht nur Erkenntnis über Deine Sünden haben, sondern auch eine Erkenntnis über Gott und über das, was Er in Jesus Christus für Dich getan hat und über das große Werk der Erlösung, beschrieben in **Kapitel 6 und 7** und über das große Werk Gottes in Deinem Leben, beschrieben in **Kapitel 8** und das großartige Wirken in der **Souveränität Gottes, wie sie in den Kapitel 8, 9 und 11** dargestellt wird. Warum spricht Paulus in **Römer Kapitel 12, Vers 1** von "eure Leiber"?

Studiere den ganzen Ratschluss Gottes und halte Dich nicht nur an die kleinen Prinzipien des Christenlebens. Wenn Du Gott und Seine Ratschlüsse kennst, wirst Du dazu angeregt, etwas ZU TUN, nämlich Dein Leben als Opfer für Gott, Deinen Körper als wohlgefälliges Opfer für Gott hinzugeben, weil wir unser Opfer nicht in Form eines netten Gedankens, eines netten Bildes in unserer Vorstellung verwandeln sollen, was uns nichts kostet. Er sagt hier nicht, dass Du lediglich eine Einstellung zur Opferbereitschaft haben sollst. Ich höre solche Dinge heute oft von Predigern, die sich selbst schützen wollen. Und wenn sie von dem reichen Jüngling sprechen, dann sagen sie:

"Nehmt das nicht so ernst, liebe Versammlung. Kommt deswegen nicht unter

irgendeine Verdammnis. Denkt nicht, dass Ihr irgendetwas aufgeben müsst, denn Jesus hat nur über eine Einstellung geredet. Er würde Dich nie bitten, irgendetwas aufzugeben."

Komisch, bei mir hat Er das aber schon drei Mal gemacht!

Es geht hier nicht um eine Einstellung, sondern Paulus sagt buchstäblich: "Gebt Euer Leben für Gott!" Aber die Christen mögen so etwas nicht. Und weshalb nicht? Nicht nur wegen irgendeiner fleischlichen Natur in uns, sondern vor allem auch wegen eines Mangels an Gott-Erkenntnis.

Wenn Du auch nur einen flüchtigen Blick, einen himmlischen kurzen Eindruck davon bekommen könntest, wer Gott ist, wenn Du einfach durch Seine wunderbare Herrlichkeit sehen könntest, Seine Leidenschaft, Kraft und Liebe erkennen könntest, wenn Du nur für einen Moment an einen Ort kommen könntest, wo Du einen klaren Blick erhaschen würdest, wie Er wirklich ist, Dich auf Gott werfen könntest, dann wärest Du bereit, Dich für Ihn in tausend Stücke schneiden und diese dann durch die Welt werfen zu lassen!

Aber die Menschen haben keine Gott-Erkenntnis. Deshalb gehen sie zugrunde. Sie missachten die Gebote Gottes. Deshalb gehen sie zugrunde. Die Christenheit in Amerika überlebt heute NUR dadurch, dass sie finanziell gestützt wird und NICHT durch die Kraft des Heiligen Geistes, weil sie Gott nicht kennt.

Ihr Studenten der Theologie, ich will Euch jetzt etwas sagen, was sehr, sehr wichtig ist. Wenn Euer Bibelstudium nur dazu dienen soll, um Eure Predigten vorzubereiten, dann werdet Ihr genauso nutzlos sein, wie es viele andere Männer im Reich Gottes geworden sind. In den meisten Fällen wird ein

Bibelstudium nur deshalb betrieben, um Botschaften und Predigten vorzubereiten. Und deswegen kennen die Menschen Gott nicht. Aber beim Bibelstudium sollte es EINZIG UND ALLEIN darum gehen, zu erkennen, wer Gott ist. Das ist auch die genaue Übersetzung des Wortes "Theologie".

Mir ist es im Prinzip egal, wie viel Zeit Ihr für eine Botschaft aufwendet. Mir geht es darum, wie viel Zeit Ihr im Wort Gottes verbringt. Wenn Du ein Prediger werden willst und weißt, dass Du auf einer Kanzel stehen wirst, dann wirst Du täglich Stunde um Stunde um Stunde im Wort Gottes verbringen. Du wirst Dich dazu einsperren und sagen: "Niemand soll mich jetzt stören, bis Gott mit mir fertig ist!"

Was wird dann passieren? Dann wirst Du ein von Gott geleiteter junger Mann sein und wirst für einen Haufen fleischlich gesinnter Christen nichts mehr tun. Du wirst herumrennen, dem HERRN dienen und all die Dinge tun, die sie eigentlich selbst tun sollten. Du musst ein Mann des Wortes sein, Du musst mit Gott LEBEN!

Wie viele von Euch Theologiestudenten sind tagelang in die Berge gegangen – ohne Essen, ohne Freunde, ohne fleischlich-gesinnte christliche Musik und haben Gott gesucht in Seinem Angesicht und haben Steine in Richtung Himmel geworfen und geschrien: "Gott komm herunter! Ich werde Dir solange keine Ruhe lassen, bis Du mir Deine Herrlichkeit offenbarst!?" Wie viele von Euch sind so kühn?

Und wie viele von Euch werden erwachsen und spielen dann ihr ganzes Leben lang Kirche? Sie haben während ihres Theologiestudiums all die Dinge gelernt, die man in ihrer Denomination nun mal so macht und wie man es vermeidet, Wellen zu schlagen und wie man sich überall anpasst; denn dies

sei der Weg, wie man vorankommt: Kooperation.

Oder wirst Du ein Mann Gottes im Angesicht dieser bösen Generation? Dazu muss bei Dir aber Erkenntnis über das Heilige vorhanden sein.

Manche von Euch kleiden sich wie unerlöste Menschen. Ihr schaut Euch Dinge an, die eigentlich nur die Verlorenen ansehen. Ihr redet so, wie es nur die Verlorenen tun. Ihr dient Gott wie es unerlöste Menschen tun. Und weshalb? Weil Euch nie jemand gelehrt hat, dass es solche Dinge wie Sittlichkeit und Gottwohlgefälligkeit gibt. Vor 30 Jahren hatten Ungläubige mehr christliche Prinzipien als die Christen von heute.

Die Christen von heute wissen nicht mehr, wie es ist, vor Scham zu erröten. Manche haben heute Nacht Dinge angeschaut, die sie nicht hätten ansehen sollen. Dazu werde ich gleich noch etwas sagen.

Es ist interessant zu beobachten, dass wenn ich über die Theologie der Heiligkeit Gottes rede, alle mitgerissen und bei der Sache sind. Aber wenn ich dann über die praktische Seite spreche, sagen alle plötzlich: "Du bist einer von den Gesetzlichen."

Aber wie finden wir diese Gott-Erkenntnis? Schaut Euch dazu folgenden Vers an:

Römer Kapitel 12, Vers 2

Und passt euch NICHT diesem Weltlauf an, sondern lasst euch [in eurem Wesen] verwandeln durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist.

Hier steht es: **"Durch die Erneuerung Eures Sinnes"**. Damit will Paulus sagen: **"Seid NICHT dem Bild dieser Welt angepasst!"**

Wenn wir im tiefen Dschungel in Peru eine Gemeinde bauen, dann nehmen wir Lehm und eine Kiste, die eine bestimmte Größe hat. Dort hinein geben wir zunächst etwas Sand, damit der Lehm nicht darin kleben bleibt und füllen sie dann mit dem Lehm. Wenn wir anschließend die Kiste umdrehen, haben wir einen Block. So können wir jeden Block gleich machen, weil wir eine Form haben. Die Welt hat auch so eine Form. Satan hat eine Form. Religion hat eine Form, in welche sie Dich hineinpressen will, damit sie Dich so gestalten kann, wie Du ihrer Ansicht nach sein solltest. Aber sie ALLE wollen Dich zu etwas machen, was Gottes Willen NICHT entspricht.

Um aus dieser verkehrten Form auszubrechen, gibt es nur EINEN Weg: Die Erneuerung unseres Sinnes! Werdet transformiert, werdet verwandelt durch das Erneuern Eures Sinnes IN GOTTES WORT!

Viele von uns sind ungefähr 16 Stunden am Tag wach – manche viel mehr, manche viel weniger. Und weil wir in einer bösen Generation leben, wird unser Sinn ständig mit Müll und Dreck bombardiert, mit allen möglichen Sauereien dieser Welt. Oft kommen junge Männer zu mir und sagen: "Ich habe so viele Probleme mit meinen Gedanken." "Das ist ganz natürlich", sage ich dann, "denn Du schwimmst 16 Stunden am Tag in einer riesigen Sauerei, und Du verbringst keine Zeit im Wort Gottes."

Der EINZIGE Weg, seinen Geist zu erneuern, ist der, Deinen Sinn mit der Kraft Gottes zu füllen und zu erfüllen. Du brauchst das Wort Gottes. Und Du brauchst das Erinnern an das Wort Gottes, was durch den Heiligen Geist

geschieht. Es ist unerlässlich, dass Du die Bibel komplett und chronologisch liest, sie studierst und über das Wort Gottes nachdenkst. Es geht EINZIG UND ALLEIN um das Wort Gottes!

Gott sagte: "Hefte es an den Türpfosten deines Hauses." Erinnerung dich immer an Sein Wort, wenn du dich hinsetzt, wenn du aufstehst, wenn du durch die Straßen läufst." Wirf diese dumme, fleischlich gesinnte christliche Musik weg, die Du Dir anhörst!

Warum wissen die Menschen nichts über Gott? Fangt an, die Bibel zu lesen und Euch an Gottes Wort zu erinnern. Die meisten von Euch bauen ihr Leben auf nichtssagenden kleinen Songs auf und nicht auf das Wort Gottes. Ihr müsst ins Wort kommen, müsst es lieben und eine Leidenschaft dafür entwickeln.

Wir ehren die alten Propheten, nicht wahr? Wir lieben es, Tozer, Spurgeon usw. zu lesen. Aber wir wollen nicht den Preis bezahlen, den sie gezahlt haben. Der Preis, den sie bezahlt haben, bestand darin, dass sie ihren Weg ALLEIN gegangen sind, mit Gott gelebt und Sein Wort geliebt haben.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)

